

Innovation trifft auf Qualität

Lademanagement im Kastenwagen für Akkus powered by STIHL

Vösendorf, März 2023. Gemeinsam mit dem Fahrzeugausrüster bott hat STIHL eine neue Lösung für das mobile Lademanagement von Akkus aus dem STIHL AP-System entwickelt: Das bott vario3 Einrichtungssystem für Kastenwagen basiert auf einem Standard-Regalsystem und lässt sich für eine Vielzahl von geschlossenen Fahrzeugmodellen konfigurieren. Es ist mit STIHL AL 301-4 Ladegeräten ausgestattet und bietet je nach Ausstattungsvariante bis zu 56 Akkusteckplätze im Laderaum.

Akku-Laden für Profis leichtgemacht. „Garten- und Landschaftsbaubetriebe sowie Hausmeisterdienste und kommunale Bauhöfe erhalten so ein Fahrzeug, das auf den Transport von Akkus aus dem AP-System ausgelegt ist und ein verlässliches Laden auch am Einsatzort ermöglicht. Ein wichtiger USP für STIHL, der unseren Anwendern den Arbeitsalltag erheblich erleichtert“, so Alexander Hembach, Geschäftsführer STIHL Österreich. Hierfür wird das Fahrzeug einfach mit einem zentralen Stecker an einen 230-Volt Hausanschluss angeschlossen. Dann versorgt das intelligente Lastmanagement nacheinander alle eingebauten Ladegeräte mit Strom. Und auch nach Feierabend ist zeitaufwändiges Ausladen passé – die Akkus verbleiben über Nacht im Fahrzeug und werden dort geladen. Neben der Anzahl und Positionierung der Ladegeräte ist auch die Gestaltung der übrigen Einrichtung individuell: Je nach Bedarf bietet die bott vario3-Fahrzeugeinrichtung Stauraum für Handwerkzeuge und Verbrauchsmaterialien und verfügt über Zurrleisten zur Befestigung weiterer Transportgüter. Zudem lässt sich das Einrichtungssystem für Kastenwagen mit einer STIHL connected mobile Box ausstatten. Damit kann das Einsatz-Team beispielsweise vor der Abfahrt kontrollieren, ob sich alle vernetzten STIHL Akkus und die mit STIHL Smart Connectoren ausgestatteten Geräte an Bord des Fahrzeugs befinden.

Bildunterschriften (Copyright: STIHL)



Bott Koop 01.jpg

STIHL Österreich Geschäftsführer Alexander Hembach und Bott Österreich Geschäftsführer Willi Weber



STIHL_bott_vario3_Anwendung_1.jpg

Die neue bott vario3 powered by STIHL Fahrzeugeinrichtung für Kastenwagen ist mit STIHL AL 301-4 Ladegeräten ausgestattet. Damit können Akkus aus dem STIHL AP-System auch am Einsatzort verlässlich geladen werden.



STIHL_bott_vario3_Anwendung_2 / _3.jpg

Die Akkus aus dem STIHL AP-System können mit dem bott vario3 powered by STIHL Ausbausystem über Nacht im Fahrzeug verbleiben und dort geladen werden. Dem sofortigen Start in den Arbeitstag steht so nichts im Wege.

Über STIHL

Die STIHL Gruppe entwickelt, fertigt und vertreibt motorbetriebene Geräte für die Forst- und Landwirtschaft sowie für die Landschaftspflege, die Bauwirtschaft und private Gartenbesitzer. STIHL produziert weltweit in sieben Ländern: Deutschland, USA, Brasilien, Schweiz, Österreich, China und auf den Philippinen. Die Produkte werden grundsätzlich über den servicegebenden Fachhandel vertrieben. In Österreich werden rund 800 Fachhändler betreut. Seit 1971 ist STIHL die meistverkaufte Motorsägenmarke weltweit. Das Gartengerätesortiment wird bei STIHL Tirol produziert. STIHL Tirol wurde 1981 als VIKING GmbH in Kufstein gegründet und ist bereits seit 1992 eine 100-prozentige Tochter der STIHL Gruppe. Am Standort Langkampfen werden auch Akku- und Elektro-Produkte, Rasenmäher, Mähroboter, Aufsitzmäher, Garten-Häcksler, Motorhacken und Vertikutierer entwickelt, produziert und vertrieben.

Kontakt für weitere Fragen:

STIHL Österreich
Mag. Melanie Wallner
Leitung Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
Fachmarktstraße 7, 2334 Vösendorf
E-Mail: melanie.wallner@stihl.at